



BUWAL Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft  
OFEFP Office fédéral de l'environnement, des forêts et du paysage  
UFAPF Ufficio federale dell'ambiente, delle foreste e del paesaggio  
FOEFL Federal Office of Environment, Forests and Landscape

Eing. Abt. Wald

17. Mai 2000

CH-3003 Bern, 16. Mai 2000

Tel: 031/ 322 97 77  
Telefax: 031/ 323 03 47  
E-mail stefan.ruchti@buwal.admin.ch

Ihr Zeichen  
Votre référence  
Vostro riferimento  
Your reference  
Adrian Nützi

Ihre Nachricht vom  
Votre communication du  
Vostra comunicazione del  
Your letter dated

Unser Zeichen  
Notre référence  
Nostro riferimento  
Our reference  
ASE/DS  
J:NGEKONVPO200000714.DOC

Gegenstand  
Objet  
Oggetto  
Subject  
UVP Nr. A 314.1-5/00.000289

**Landseitiger Verkehrsanschluss [Verkehrerschliessung landseitiger Verkehr]**  
**5. Bauetappe Flughafen Zürich – Baukonzession / UV-Bericht**  
**Abänderung der Zustimmung zur Rodung vom 27. Oktober 1999**

Bundesamt für Zivilluftfahrt  
Maulbeerstrasse 9  
3003 Bern

Neu!

Kopie an: - U. Strauss  
- FK 8  
- W. Klingler \*  
- U. Kempf  
\* ink. Rod. -  
gesuch

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit, im Sinne von Artikel 62 a RVOG Stellung zur Projektänderung nehmen zu können.

Mit Schreiben vom 27. Oktober 1999 haben wir die Zustimmung zur Rodung von 6'685 m<sup>2</sup> zu obigem Vorhaben erteilt. Die Rodungen wurden vom UVEK mit der Baukonzession für das Projekt „Landseitiger Verkehrsanschluss“ vom 16. November 1999 bewilligt. Aufgrund einer Projektänderung müssen nun weitere 845 m<sup>2</sup> Wald gerodet werden, wovon 100 m<sup>2</sup> definitiv und 745 m<sup>2</sup> temporär.

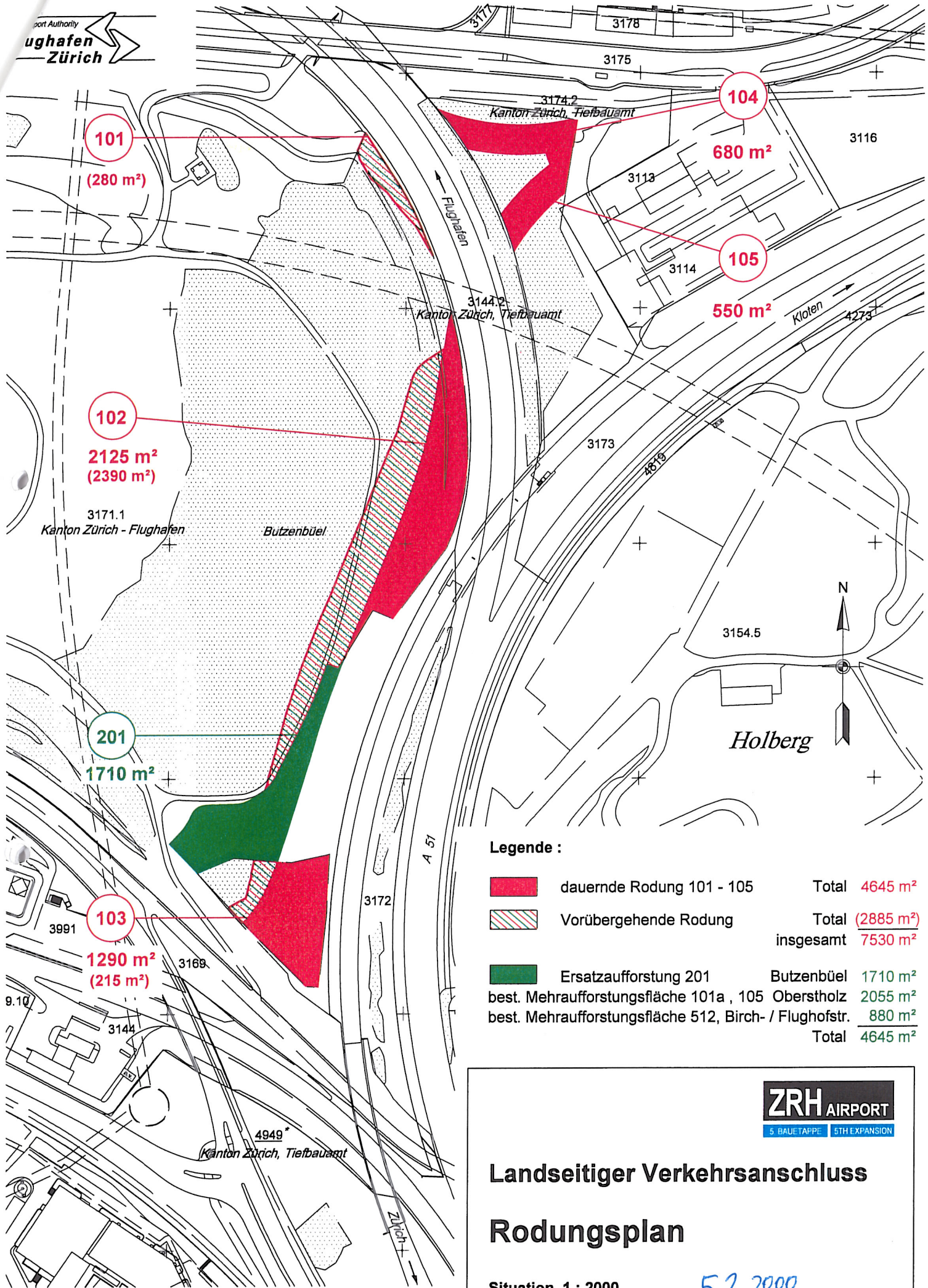
Die temporären Mehrrodungen werden an Ort und Stelle ersetzt, die definitiven im Ausmass von 100 m<sup>2</sup> in nächster Nähe im Gebiet Butzenbühl durch Vergrösserung der bisherigen Ersatzfläche.

Die Rodungsvoraussetzungen im Sinne von Artikel 5 des Bundesgesetzes über den Wald sind auch für die beantragte Mehrfläche erfüllt. **Zwecks Realisierung des Projektes „Landseitiger Verkehrsanschluss“ des Flughafens Zürich Kloten wird der zusätzlichen Rodung im Ausmass von insgesamt 845 m<sup>2</sup> zugestimmt (Koordinaten 685300/226100).**




Die Rodungsbewilligung bezieht sich auf die Parzellen-Nummern 3171.1 im Eigentum der Gesuchstellerin und 3174.2 im Eigentum des Tiefbauamtes des Kantons Zürich, auf Gemeindegebiet Kloten.

Das Entfernen der Bestockung bzw. die Zweckentfremdung des Waldareals darf erst dann in Angriff genommen werden, wenn die Anzeichnung der Rodungsfläche durch den zuständigen Forstdienst erfolgt ist.

Die Auflagen der Zustimmung vom 27. Oktober 1999 gelten auch für diese Ergänzung.



**Legende :**

	dauernde Rodung 101 - 105	Total	4645 m <sup>2</sup>
	Vorübergehende Rodung	Total	2885 m <sup>2</sup>
		insgesamt	7530 m <sup>2</sup>
	Ersatzaufforstung 201	Butzenbüel	1710 m <sup>2</sup>
	best. Mehraufforstungsfläche 101a, 105	Oberstholz	2055 m <sup>2</sup>
	best. Mehraufforstungsfläche 512, Birch- / Flughofstr.		880 m <sup>2</sup>
		Total	4645 m <sup>2</sup>



**Landseitiger Verkehrsanschluss**

**Rodungsplan**

Situation 1 : 2000

5.2.2000

Ingenieurgemeinschaft Preisig / SNZ / DSP